

(9) BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

© Offenlegungsschrift © DE 43 02 518 A 1

(5) Int. Cl.⁵: F 16 D 25/0638

F 16 H 47/08 B 60 K 17/06 F 16 H 3/62

E 43 02 518 A



DEUTSCHES PATENTAMT

② Aktenzeichen:

P 43 02 518.8

2 Anmeldetag:

29. 1.93

4 Offenlegungstag:

5. 8. 93

3 Unionspriorität: 3 3 3

30.01.92 JP P4-15290 30.01.92 JP P4-15292 30.01.92 JP P 4-15291 30.01.92 JP P 4-15293

30.01.92 JP P 4-15294

30.01.92 JP P 4-1!

(1) Anmelder:

Nissan Motor Co., Ltd., Yokohama, Kanagawa, JP

(74) Vertreter:

Grünecker, A., Dipl.-Ing.; Kinkeldey, H., Dipl.-Ing. Dr.-Ing.; Stockmair, W., Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Ae.E. Cal Tech; Schumann, K., Dipl.-Phys. Dr.rer.nat.; Jakob, P., Dipl.-Ing.; Bezold, G., Dipl.-Chem. Dr.rer.nat.; Meister, W., Dipl.-Ing.; Hilgers, H., Dipl.-Ing.; Meyer-Plath, H., Dipl.-Ing. Dr.-Ing.; Ehnold, A., Dipl.-Ing.; Schuster, T., Dipl.-Phys.; Goldbach, K., Dipl.-Ing.Dr.-Ing.; Aufenanger, M., Dipl.-Ing.; Klitzsch, G., Dipl.-Ing., Pat.-Anwälte, 8000 München

(7) Erfinder:

Michioka, Hirofumi, Fujisawa, Kanagawa, JP; Yamamoto, Masahiro, Atsugi, Kanagawa, JP; Hayasaki, Koichi, Hiratsuka, Kanagawa, JP; Mikoshiba, Yoshinori, Yokohama, Kanagawa, JP

(S) Automatikgetriebe

Ein Automatikgetriebe ist mit zumindest einem Reibelement und einem Kolben ausgerüstet. Der Eingriff des Reibelementes wird in einer solchen Weise ausgeführt, daß ein Betätigungsdruck an eine Anlegekammer angelegt wird, um den Kolben zu verschieben. Der Eingriff des Reibelementes wird in einer solchen Weise ausgeführt, daß der Betätigungsdruck an eine Aufhebungskammer angelegt wird, um den Kolben zu verschieben. Die Aufhebungskammer ist gegenüberliegend der Anlegekammer bezüglich des Kolbens angeordnet und so ausgebildet, daß ein Außendurchmesser einer Druckaufnahmefläche der Aufhebungskammer im allgemeinen gleich groß ist, wie der der Anlegekammer. Deshalb wird eine Kolbendruckkraft bezüglich der Zentrifugalkraft in der Anlegekammer mit einer entgegengesetzten Kolbendruckkraft hinsichtlich der Zentrifugalkraft in der Aufhebungskammer ausgeglichen. Dadurch wird verhindert, daß das Reibelement mitgezogen wird, während sich das Reibelement in einem gelösten Zustand befindet.